

Pommer mit Doppel-Pole weiter auf Siegkurs

Ein internationales Starterfeld des ATS Formel 3 Cup startete heute mit dem Qualifying in sein sechstes von acht Rennwochenenden. Der aktuelle Meisterschaftsführende könnte an diesem Wochenende auf dem Lausitzring schon die Vorentscheidung im Kampf um den Titel klar machen. Denn beim Zeittraining hatte der Neckarsulmer Markus Pommer vom Team Lotus die 3,240 km lange Strecke am besten im Griff und startet damit in Rennen eins und drei von der Pole. Die zweitschnellste Zeit fuhr der Malaysier Nabil Jeffri von Team Motopark, der auch in der Gesamtwertung den zweiten Platz einnimmt. Als Dritter geht morgen der Däne Nicolai Sylvest von JBR Motorsport & Engineering ins Rennen.

Das heutige Qualifying war zunächst ein Spiegel der derzeitigen Tabelle. Markus Pommer aus Neckarsulm (Lotus / Dallara F311 Volkswagen) fährt mit seiner schnellsten Zeit von 1:17.994 Min. voraus und verweist den Malaysier Nabil Jeffri (Motopark / Dallara F311 Volkswagen) und den Niederländer Indy Dontje (Lotus / Dallara F311 Volkswagen) auf die Plätze zwei und drei. Trotzdem können auch diese noch im Kampf um den Titel mitreden. Dontje fällt allerdings kurz vor Ende aus und muss seinen Platz in der Startaufstellung an Nicolai Sylvest (JBR Motorsport & Engineering / Dallara F311 Volkswagen) abgeben. Der Däne hatte vergangenes Rennwochenende auf dem Nürburgring seinen ersten Sieg eingefahren. Dontje fällt auf Platz sechs zurück, noch vor dem Briten Sam MacLeod (Van Amersfoort Racing / Dallara F311 Volkswagen) und hinter Weiron Tan aus Malaysia (Van Amersfoort Racing / Dallara F311 Volkswagen), der schon im freien Training mit der zweitschnellsten Zeit auf sich aufmerksam machte.

Live dabei

Morgen treten die elf Fahrer aus neun Nationen in zwei Rennen den Kampf um wichtige Punkte an. Um 11.50 Uhr in Rennen eins und um 15.50 Uhr in Rennen zwei. Die Ampeln zum dritten Rennen gehen am Sonntag um 16.40 Uhr aus. Alle Rennen sind über Livestream und Livetiming zu sehen. Wer vor Ort ist, kann alle Fahrer des ATS Formel 3 Cup am Sonntag um 9.30 Uhr bei einer Autogrammstunde auf der ARD-Showbühne im Fahrerlager live erleben.

Markus Pommer: „Es war ziemlich schwierig, die Strecke war extrem rutschig, weil es tagsüber viel geregnet hatte und die Strecke noch nicht 100% trocken war, gerade bei den Curbs. Am Ende habe ich versucht, sauber zu fahren, aber da hätte mehr gehen können.“

Nabil Jeffri: „Im freien Training ging es mir nicht so gut, aber wir haben die Probleme in den Griff bekommen, und ich freue mich über den zweiten Platz. Morgen will ich weiter auf Markus aufschließen, das hat heute schon sehr gut funktioniert, und den Abstand zu Indy vergrößern.“

Nicolai Sylvest: „Es ist mein bestes Qualifying in diesem Jahr, das ist ganz schön aufregend. Wir hatten einige Probleme, die wir gut in den Griff bekommen haben. Hinzu kommt, dass ich in dieser Saison viel Erfahrung bekommen habe. Es wird jedes Mal besser. Für morgen habe ich wieder das Podium als Ziel.“

Formel-3-Vereinigung e.V.

Media Relations:
The Department
Bettina Eichhammer
Schäftlachstraße 14
D-81371 München
Mobil +49 175 4169693
bettina.eichhammer@formel3.de
www.formel3.de

Belegexemplar erbeten!

DMSB

